

Ornithologischer Jahresbericht für Dortmund 2008

Zusammengestellt von

Erich Kretzschmar & Robin Kretzschmar



„Weißkopf“-Amsel

Foto: Felix Ostermann

NABU Dortmund 2009

Ornithologischer Jahresbericht für Dortmund 2008

zusammengestellt von Erich Kretzschmar und Robin Kretzschmar

Historisches und Sentimentales ...

Wer erinnert sich noch an 1988? Vogel des Jahres war damals der Wendehals (kennt in Dortmund heute fast keiner mehr), Raufußbussard schrieb sich noch mit „h“ und Flusseeeschwalbe mit drei anstatt vier „sss“, bezahlt wurde mit D-Mark und Internet – nie gehört. Damals erschien in der Zeitschrift „Natur und Tierschutz in Dortmund“ erstmals ein „Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund“ – und zwar der für das Jahr **1987** (KRETZSCHMAR 1988). Fast alle damaligen Beobachter melden noch heute eifrig Daten – zum Glück sind aber auch viele neue – und vor allem auch Beobachterinnen – dazu gekommen.

Zu den Highlights gehörte damals die Beobachtung einer Spornammer in Brechten durch den inzwischen leider verstorbenen Alexander Mack, der Winter brachte auch andere nordische Arten wie Zwergsäger, Ohrenlerche und Berghänfling nach Dortmund. Der letzte Nachweis der Graumammer wurde in diesem Jahr erbracht, 1986 bestand noch Brutverdacht! Brütende Graumammern in Dortmund, für junge Ornithologen heute genauso unvorstellbar wie die damals immerhin noch 8 Paare Haubenlerchen oder 10 Paare Turteltauben.

Kaum vorstellbar aber auch, dass tatsächlich vier Nachweise von Graugänsen erwähnt werden, ebenfalls vier von der Kanadagans und überhaupt kein Nachweis der Nilgans. Die Dortmunder Vogelbeobachter freuten sich auch über die ersten Beobachtung der Heringsmöwe nach 24 Jahren und den ersten Brutnachweis des Neuntöters seit 30 Jahren.

Im folgenden Jahr erschien erstmals die Zeitschrift Dortmunder Faunistische Mitteilungen – darin auch der 2. Dortmunder Sammelbericht (Kretzschmar 1989). Es

folgten vier weitere Jahrgänge dieser Zeitschrift mit den Sammelberichten für die Jahre 1989 bis 1992 (KRETZSCHMAR 1990, 1991, 1992, 1993).

Seither sind leider keine Sammelberichte mehr erschienen, obwohl weiter eifrig Daten gesammelt wurden. Die Ursachen waren vielfältig: Der Mitautor wurde geboren, berufliche Veränderungen beim Autor und andere Orientierung im Naturschutz, die Tatsache, dass niemand anderes die Arbeit übernehmen wollte oder konnte und schließlich Engpässe bei der Finanzierung führten zur Einstellung der Dortmunder Faunistischen Mitteilungen, obwohl Heft 6 eigentlich fertig war.

Später folgte dann die jahrelange Arbeit am Dortmunder Brutvogelatlas (KRETZSCHMAR & NEUGEBAUER 2003) und die Kartierungsarbeiten für den Deutschen Brutvogelatlas. Inzwischen wurden kaum noch Meldungen systematisch und flächendeckend gesammelt und vor allem nicht aufbereitet.

Es ist schließlich der Verdienst von Brigitte und Neil Handy, mit der Website handybirds.de eine Plattform geschaffen zu haben, die es den Internetnutzern ermöglicht, sehr einfach ihre Beobachtungen einzustellen. Dadurch wurde regelrecht eine „Meldeflut“ ausgelöst, die viele anregte, ihre Beobachtungen hier öffentlich zu machen. Zusammen mit weiteren Meldungen, die schriftlich weitergegeben wurden, bilden die Beobachtungen bei handybirds das Grundgerüst dieses Jahresberichtes.

Es wäre sehr schön, wenn in Zukunft alljährlich wieder Ornithologische Jahresberichte für Dortmund erscheinen könnten.

Was, wo, wann, wieviel, von wem und warum?

Dieser Bericht enthält die Auswertung der bei handybirds.de gemeldeten Beobachtungen sowie weitere, dort nicht gemeldete Beobachtungen aus dem Stadtgebiet von Dortmund. Außerdem wurden auch die Beobachtungsseiten aus dem Kreis Unna (oagkreisunna.de bzw. agon-schwerte.de) und aus Bochum (birds-bo.de) mit Blick auf Meldungen aus Dortmund ausgewertet. Nur durch eine Vielzahl von Beobachterinnen und Beobachtern, die ihre Daten weitergeben, ist das Zustandekommen eines solchen Berichtes möglich. Ihnen allen sei herzlich gedankt!

bap	Petra Barwe
bar	Raimund Barwe
Bea	Anja Bennen
beg	Guido Bennen
buh	Helmut Bunkus
gai	Ingrid Gauger
gam	Martin Gauger
glb	Bernd Glüer
god	Diana Goertzen
hab	Brigitte Handy
hag	Gudrun Hartisch
han	Neil Handy
hev	Volker Heimel
hia	Andrea Hirsch
hih	Hermann Hirsch
hok	Klaus Horn
krc	Claudia Kretzschmar
kre	Erich Kretzschmar
krr	Robin Kretzschmar
kük	Karl-Heinz Kühnapfel
lui	Ingo Lukschütz
ner	Reinhold Neugebauer
osf	Felix Ostermann
prt	Thorsten Prall
prw	Werner Prünke
scd	Dorothee Scharping-Hammer
scj	Jörg Schlusen
sta	Andre Stadler
wek	Karl-Heinz Westhoff
wew	Wilfried Werkmeister
wuh	H. Wulf

Buteo1DO ist der Name des Birdrace-Team mit Petra Barwe, Felix Ostermann, Sebastian Klatzeck sowie Robin und Erich Kretzschmar.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Fotografen, die ihre Bilder zur Illustration dieses Berichtes zur Verfügung gestellt haben.

Man mag nach dem Sinn eines solchen Sammelberichtes fragen – die Antworten sind aber einfach. Zum einen findet das Hobby „Vogelbeobachtung“ auch in Dortmund immer mehr Anhänger (siehe Melderliste). Für diese ist es interessant und spannend, ihre eigenen Beobachtungen einordnen zu können und sich mit anderen auszutauschen.

Vor allem aber ist er für unsere Naturschutzarbeit wichtig, möglichst viele Daten zu erhalten. Dies gilt insbesondere für die so genannten planungsrelevanten Arten. Diese (nicht nur, aber besonders viele) Vogelarten können bei der Aufstellung von Bebauungsplänen, bei der Waldbewirtschaftung, der Ausweisung von Naturschutzgebieten etc. eine sehr wichtige Rolle spielen. Die Kenntnis des Vorkommens dieser Arten ist deshalb sehr bedeutend. Dazu gehören beispielsweise Schnatter- und Krickente, Rebhuhn, Teichhuhn (!), Kiebitz, Grünspecht, Mittelspecht, Rauchschwalbe, Mehlschwalbe (!), Gelbspötter und Gartenrotschwanz (MUNLV 2007). Neben Brutvorkommen spielen auch bedeutende Rastvorkommen, wie etwa der Krickente im Winter auf der Emscher, eine Rolle.

Weiterhin sollen auch alle Rote-Liste-Arten konsequent gemeldet werden. Noch gilt offiziell die 4. Fassung (Nottmeyer-Linden et al. 1999), eine neue Fassung wird aber in Kürze veröffentlicht und ist im Internet bereits einsehbar (www.nw-ornithologen.de).

Highlights 2008

Unter den Brutvögeln ist der Brutnachweis eines Schnatterentenpaares mit 11 Jungvögeln im NSG Lanstroper See besonders hervorzuheben. Gleich 3 Paare Rotschulterenten brüteten, aber offenbar ohne Bruterfolg. Erfreulich auch, dass wieder je ein Brutpaar von Rotmilan und Wespenbussard festgestellt wurde; für Rohrweihen bestand sehr starker Brutverdacht. Erwähnenswert ist auch die Überwinterung von drei Bekassinen an der Emscher in Södde. Für den Schwarzstorch gelang der zweite Dortmunder Nachweis, für die Bergente der 11. Außerdem wurde ein Schlagschwirl beringt.

Kommentierte Artenliste

Insgesamt wurden in Dortmund im Jahr 2008 mindestens 173 Vogelarten beobachtet, darunter einige unmittelbare Haltungsfüchtlinge.

Im Text verwendete Abkürzungen:

Bp	Brutpaar
Diesj.	diesjährig
EB	Erstbeobachtung
(H)	Haltungsfüchtling
HRB	Hochwasserrückhaltebecken
Juv.	juvenil; Jungvogel
LB	Letztbeobachtung
Max.	maximal
N	Nord
(N)	Neozoon
NSG	Naturschutzgebiet
O	Ost
PK	Prachtkleid
S	Süd
SK	Schlichtkleid
s.	singend
W	West
z.	ziehend
♂	Männchen
♀	Weibchen

Trauerschwan *Cygnus atratus* (N)

Das kupierte Paar im Westfalenpark baute im April ein Nest und brütete bis mindes-

tens Ende Mai, aber ohne Bruterfolg. Das Paar vom Hauptfriedhof brütete nicht.

Höckerschwan *Cygnus olor*

Zahlreiche Nachweise NSG Lanstroper See (ein erfolgloses Bp) und Pleckenbrink (kre, hev u.a.). Am 7.10. zogen fünf von O => W über Loh (ner). Max. 82 am 6.9. auf dem Hengsteysee (kre).

Kanadagans *Branta canadensis* (N)

Mindestens 34 Brutpaare im Stadtgebiet (9 NSG Hallerey, 2 NSG Beerenbruch, 4 Rombergpark, 3 NSG Dellwiger Bachtal, 1 HRB Scharnhorst, 2 NSG Mastbruch, 4 NSG Im Siesack, 1 Fredenbaum, 1 An den Teichen Eving, 1 NSG Auf dem Brink, 3 NSG Lanstroper See, 2 Ramsloher Bach und 1 Lanstrop-Ost (ner, kre, kük u.v.a.). Maximalzahlen: Hengsteysee ca. 450 am 10.9. (kre), Beerenbruch 132 am 13.10. (wek), Hallerey 85 am 1.11. (ner), Revierpark Wischlingen 68 am 29.6. (kre), 56 Dellwiger Bachtal am 1.9. (kre), 56 Holtshausen am 29.8. (wek), 47 am 31.8. Lanstroper See (wek). Leider gibt es keine Synchronzählung. Viele Dortmunder Vögel sind beringt, bitte alle Ablesungen melden.

Weißwangengans *Branta leucopsis*

Fünf Nachweise sind für Dortmund rekordverdächtig: 5.4. 1 Hallerey, 10.9. 2 Hengsteysee (ner), 29.10. 1 und 4.11. 3 Hallerey (kre), dort auch 3 am 8.11. (ner).

Graugans *Anser anser*

Mindestens 22 Bp (11 Hallerey, 4 Beerenbruch, 3 Revierpark Wischlingen, 2 Mastbruch, 1 Ellinghausen, 1 Auf dem Brink) (ner, kre u.v.a.). Max. 253 NSG Hallerey am 30.8. (ner), 67 Auf dem Brink am 8.2. (wek). Mehrfach auch ziehende Trupps, der größte waren 117 am 26.9. in Deusen (wek). Leider gibt es keine Synchronzählung. Zahlreiche Dortmunder Vögel sind beringt, bitte alle Ablesungen melden.

Blässgans *Anser albifrons*

Drei Zugbeobachtungen: 30.3. 50 über Loh nach O z. (ner), 31.10. 110 über Lütgen-

dortmund nach W z. (kre), 2.11. 41 über Loh nach O z. (ner).

Nilgans *Alopochen aegyptiaca* (N)

Im Stadtgebiet mindestens 24 Bp.: Hallerey 3, Pleckenbrink 2, Rombergpark 2, An den Teichen 2, Kurler Busch 2, Beerenbruch 1, Haus Rodenberg 1, Volksgarten Lütgendortmund 1, Haus Dellwig 1, Ramsloher Bach 1, Holthausen 1, Lanstroper See 1, Im Siesack 1, Fredenbaum 1, Westfalenpark 1, Revierpark Wischlingen 1, Schwieringhausen 1, Auf dem Brink 1 (ner, kre u.v.a.).

Max. 27 am 13.7. im Rombergpark (kre). Leider gibt es keine Synchronzählung. Zahlreiche Dortmunder Vögel sind beringt, bitte alle Ablesungen melden.



Nilgans-Küken

Foto: G. Bennen

Brautente *Aix sponsa* (N)

1 ♂ am 17.11. auf der Körne in Kurl (hev). Brautenten haben schon viele Jahre nicht mehr gebrütet.

Mandarinente *Aix galericulata* (N)

Nur noch drei Brutpaare im Rombergpark (kre), davon nur eines mit Bruterfolg: Vom 7.7. an ein ♀ mit 6 juv. (kre, scd). Dort max. 14 (12♂, 2♀) am 20.2. (kre). Abseits von Rombergpark und Zoo nur wenige Beobachtungen: 11.5. 2♂ Westfalenpark (kre), 2.6. 1♂ Emscher Deusen (kre, krr), 8.6. dort 1♂ (wek), 5.11. 1♂ Volksgarten Lütgendortmund und 19.11. 3♂ Revierpark Wischlingen (kre). Einige Vögel sind beringt, bitte alle Ablesungen melden.

Rotschulterente *Callonetta leucophrys* (H, N)

Ganzjährig im Rombergpark, max. 9 (5♂, 4♀) am 20.2. (kre). Dort auch 3 Brutpaare,

alle ohne Bruterfolg. Abseits von Rombergpark und Zoo nur wenige Beobachtungen: 1♂ am 6.4. Permakulturpark (hab, han), 1 unberingtes ♂ am 8.7. im Revierpark Wischlingen, 1♀ am 13.9. im NSG Hallerey (ner) und überraschend ein diesjähriges ♂ am 11.10. im NSG Hallerey (ner). Möglicherweise hat doch ein Paar unentdeckt erfolgreich gebrütet. Einige Vögel sind farbig beringt, bitte alle Ablesungen melden.



Rotschulterenten-♀

Foto: E. Kretzschmar



Rotschulterenten-♂

Foto: E. Kretzschmar

Schnatterente *Anas strepera*

Ganzjährig Nachweise aus dem NSG Lanstroper See, Frühjahrsmaximum dort 38 am 13.3. (kük), Wintermaximum 44 am 9.12. (kük). Dort auch ein Brutpaar mit 11 juv. ab 21.6. (kük u.v.a.), mindestens 9 juv. wurden flügge.

Sonst nur wenige Beobachtungen: NSG Hallerey je 1♂, 1♀ am 25.8. (kre) und 13.9. (ner), NSG Beerenbruch 1 am 10.9. (wek).

Pfeifente *Anas penelope*

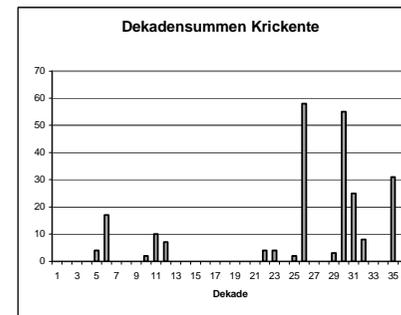
Sechs Nachweise: Je 1♂, 1♀ am 15.3. und 12.4. im NSG Hallerey (ner), je 3 immat. Im NSG Ramsloher Bach am 4.10. und 14.10. (kük), 5 am 17.11. Lanstroper See (prt) und 3♀ am 19.11. Fredenbaum (kre), dort Erstnachweis.

Chile-Pfeifente *Anas sibilatrix* (H)

Im NSG Beerenbruch je 1♂ am 22.02., 23.02. (kre, krr), 25.02. (ner) und 15.3. (wek).

Krickente *Anas crecca*

Insgesamt 21 Nachweise mit 230 Vögeln. Auf der Emscher nur vergleichsweise wenige Krickenten, max. 35 (14♂, 21♀) am 28.10. (wek). Auf der renaturierten Körne max. 31 (18♂, 13♀) am 13.12. (hev). HRB Scharnhorst max. 17 am 24.2., dort 2♂, 3♀ balzend am 26.4., dort Brutverdacht, aber kein Brutnachweis. Ein Brutpaar am Lanstroper See: 1♀ führt einen Jungvogel am 23.7. (kük).



Stockente *Anas platyrhynchos*

Maximalzahlen: Emscher Deusen 599 am 13.9., neues Gebietsmaximum (kre), NSG Hallerey 248 am 12.1. (ner), renaturierte Körne 203 am 13.12. (hev), Fredenbaum 195 am 19.11. (kre), Ramsloher Bach 168 am 23.1. (kük), Rombergpark 167 am 19.11. (kre), HRB Scharnhorst 57 am 1.8. (kre), Haus Rodenberg 56 am 18.12. (veh), Lanstroper See 55 am 1.7. (kük), Pleckenbrink 32 am 2.11. (bap, bar).

Spießente *Anas acuta*

Jeweils 1♂ konnte am 27.2. auf der Emscher bei Deusen (wek), am 8.3. im NSG Hallerey (ner) und am 12.3. im NSG Beerenbruch (wek) beobachtet werden.

Knäkente *Anas querquedula*

Am 8.4. (wek) und 23.4. je 1 Paar auf dem Lanstroper See (kük).

Gluckente *Anas formosa* (H)

Je 2 am 23. und 25.10. NSG Hallerey (wek, ner).

Löffelente *Anas clypeata*

4 Nachweise: 8.4. 5♂, 3♀ Lanstroper See (wek), 12.4. 40 (20♂, 20♀) (!) NSG Hallerey, eine für Dortmund sehr große Ansammlung, 3.5. dort 2 (Buteo1DO), 11.10. dort 4♂, 6♀ (ner).

Kolbenente *Netta rufina*

Am 12.01. 1♂ auf der Emscher bei Deusen (kre, krr) und vom 14.10. bis 21.11. 1♀ Lanstroper See (kük, prt).

Tafelente *Aythya ferina*

Nur wenige Meldungen aus dem NSG Hallerey, dem NSG Lanstroper See und vom Hengsteysee. Max. 45 am 17.11. Lanstroper See (prt). Dort am 2.6. noch 2♂, 1♀ brutverdächtig, aber kein Brutnachweis (kre, krr).

Reiherente *Aythya fuligula*

Zahlreiche Meldungen von vielen Gewässern, max. 34 am 15.3. Hallerey und 26 am 3.5. Lanstroper See (Buteo1DO). Es wurden nur 4 Bp gemeldet (2 Hallerey, 1 Beerenbruch, 1 Emscher Deusen; ner, kre), was aber nicht den tatsächlichen Bestand wiedergibt. Bitte alle Bruten melden.

Bergente *Aythya marila*

Am 13.1. 1♀ im Hafen (hok), elfter Nachweis für Dortmund.

Schellente *Bucephala clangula*

Am 29.11. und 6.12. je 1♂ NSG Hallerey (ner).

Gänsesäger *Mergus merganser*

Nur 4 Meldungen: am 18.4. 1♂, 1♀ (han); am 3.5. 3♂, 2♀ (Buteo1DO) auf der Ruhr am Hengsteysee, letztere auch balzend, aber wieder kein Brutnachweis; am 16.11. und 29.11. je 1 wf. NSG Hallerey (buh).

Mittelsäger *Mergus serrator*

Ganzjährig das seit Jahren bekannte, flugunfähige ♀ auf dem Hengsteysee.

Rebhuhn *Perdix perdix*

Nur noch Brutverdacht für 2 Paare am Flughafen (ner).

Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis*

Es wurden 19 Bp gemeldet, was aber den Gesamtbestand nicht wiedergibt. Bitte alle Bruten melden!

NSG Hallerey 3 Bp (ner), HRB Brechten 1, HRB Scharnhorst 2, NSG Mastbruch 1, NSG Auf dem Brink 2 (kre), Ramsloher Bach 6 (hab, han), Lanstroper See 1 und Deponieteich Lanstrop 3 (küik). Max. 86 am 6.9. auf dem Hengsteysee (kre).

Haubentaucher *Podiceps cristatus*

Es wurden 13 Bp aus 6 Naturschutzgebieten gemeldet: Hallerey 6 Bp, Beerenbruch 3 Bp, Lanstrop 3 Bp, Auf dem Brink 1 Bp, Mastbruch 1 Bp (kre, ner u.a.).

Kormoran *Phalacrocorax carbo*

Kein Brutnachweis, max. 144 am 13.9. im NSG Hallerey (ner).

Rohrdommel *Botaurus stellaris*

Am 24.2. 1 im HRB Scharnhorst (kre).

Silberreiher *Casmerodius albus*

Sieben Nachweise mit 9 Vögeln verteilen sich wie folgt: 20.2. 1 Ramsloher Bach (küik), 27.3. 1 Lanstroper See (hev), 13.9. 2 Hallerey (ner), 28.9. 2 Lanstroper See (hab, han u.a.), 10.10. (küik), 12.10. und 29.10. je 1 Lanstroper See (hev).

Graureiher *Ardea cinerea*

Graureiher können überall im Stadtgebiet beobachtet werden und besuchen selbst innenstadtnahe Gartenteiche. Brutkolonien:

NSG Beerenbruch mind. 24 Bp (kre, wew), Zoo 6 Bp (ner, kre), Auf dem Brink 2 Bp (wek, kre), 63 bei Haus Kurl (küik). Max. 73 am 23.4. Beerenbruch.

Schwarzstorch *Ciconia nigra*

Am 22.7. 1 über Lütgendortmund kreisend (krr, krc). 2. Nachweis für Dortmund.

Weißstorch *Ciconia ciconia*

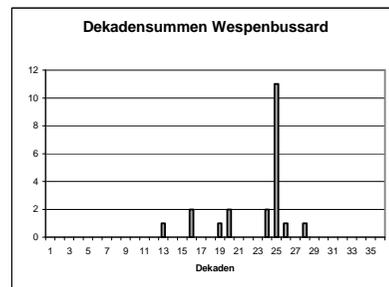
Es wurden 8 Beobachtungen mit 33 Vögeln gemeldet: 23.2. 1 Ellinghausen (hok), 8.4. 1 überfliegend NSG Buschei (hab, han), 11.5. 1 überfliegend Westfalenpark (osf), 1.7. 2 Lütgendortmund auf Acker (bea), 3.7. 3 am Lanstroper See (lui), 1. und 2.9. je 9 in der Mengeder Heide (wek), 8.9. 7 kreisend Deponie Lanstrop (küik).

Fischadler *Pandion haliaetus*

Starker Herbstzug mit einem neuen Tages-Maximum für das NSG Hallerey: 30.8. 1 fischen NSG Hallerey (ner), 31.8. 2 NSG Alte Körne (wek), 4.9. 2 Hallerey (wew), 13.9. 6 z. (!) Hallerey (ner) und 1 z. Emscher Deusen (kre, wew), 17.9. 1 z. Emscher Deusen (wek) und 18.9. 1 fischend Hallerey (wew).

Wespenbussard *Pernis apivorus*

11 Beobachtungen mit 21 Vögeln, außerdem ein Brutpaar im NSG Kurler Busch (küik).



Die Julinachweise (19. und 20. Dekade) beziehen sich vermutlich auf Brutvögel.

Kornweihe *Circus cyaneus*

Je 1 wf. am 28.10. am Pleckenbrink (wek) und am 17.11. an der Körne in Kurl (hev).

Rohrweihe *Circus aeruginosus*

14 Nachweise mit 15 Vögeln, im NSG Auf dem Brink bestand starker Brutverdacht. Erstbeobachtung 1♂ am 12.4. Auf dem Brink (wek), Letztbeobachtung 1 diesj. 12.10. NSG Hallerey (buh).

Rotmilan *Milvus milvus*

Ein Brutpaar in Löttringhausen. Mindestens 15 Nachweise ziehender Vögel. EB 1 am 1.3. in Sölde (ker, krr), LB 1 am 2.11. in Loh (ner).

Schwarzmilan *Milvus migrans*

Am 4.7. 1 am Flughafen Dortmund (krr).

Mäusebussard *Buteo buteo*

Viele besetzte Reviere, aber nur relativ wenige erfolgreiche Bruten konnten verzeichnet werden. Max. konnten 16 am 11.12. auf einem Wintergerstefeld in sölde beobachtet werden (wuh).

Raufußbussard *Buteo lagopus*

Am 22.10. 1 Eichlinghofen (sta)

Merlin *Falco columbarius*

Am 29.10. ein Merlin am Flughafen (ner).

Baumfalke *Falco subbuteo*

Vier Brutpaare in Sölde, Schwieringhausen, NSG Kurler Busch und NSG Ölbachtal (küik, wek, kre u.a.). EB 2.5. 1 Ölbachtal (krr), LB 1 an der Emscher bei Deusen am 16.9. (wek).

Wanderfalke *Falco peregrinus*

Vier Brutpaare an den bekannten Standorten mit insgesamt 14 Jungvögeln.

Kranich *Grus grus*

Beobachtungen zwischen dem 4.1. über Hörde (noch Wegzug, scr) und 13.1. Heimzug bis zum 15.3. über Aplerbeck (kos). Dann Wegzug zwischen dem 9.10.

Wasserralle *Rallus aquaticus*

Beobachtungen zwischen dem 30.1. (2 rufend am Herrentheyer Bach, prw) und 12.10. (1 rufend Lanstroper See, hev)

lassen mind. 6 Bp vermuten: Je 1 Groppenbruch, Mastbruch, HRB Dorfbach Brechten, Ölbachtal, Emscher bei Sölde, Lanstroper See (kre, hev u.v.a.).

Kiebitz *Vanellus vanellus*

Nachweise zwischen 5.2. (46 Ellinghauser Str., wek), und 31.12. (6 Flughafen, bap), größter rastender Trupp 150 am 2.12. in Sölde (wuh), größter Zugtrupp ca. 300 über dem Pleckenbrink am 2.11. (bap, bar). Es wurden nur noch sehr wenige Brutpaare oder balzende Vögel gemeldet, 2 Bp am Deusenberg (kre), 1 Groppenbruch (kre), 2 NSG Siesack (kre), 1 Pleckenbrink (ner), 2 balzende Paare Sölderholz (wuh).

Flussregenpfeifer *Charadrius dubius*

Erstbeobachtung 6.4. 2 Pleckenbrink (bap), dort 1-2 Bp, 2 Bp am Deusenberg, mindestens 3 Bp Westfalenhütte (wek, kre u.a.). Am 11.8. und 3.9. je 1 am Deponieteich Lanstrop (küik).

Sandregenpfeifer *Charadrius hiaticula*

Am 20.9. 1 am Deponieteich Lanstrop (küik).

Regenbrachvogel *Numenius phaeopus*

Am 13.4. überflog einer Holthausen (wek), am 27.7. wurde ein Vogel tot auf dem Gelände Phönix-Ost gefunden (hag).

Großer Brachvogel *Numenius arquata*

Am 8.4. einer über das NSG Alte Körne fliegend (wek), am 20.7. 4 über Oberdorstfeld nach W ziehend (kre).

Waldschnepfe *Scolopax rusticola*

Am 16.12. 1 Lanstroper See (küik).

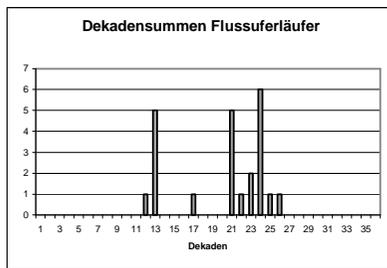
Bekassine *Gallinago gallinago*

Erstmals seit Jahren wieder mehrere Beobachtungen. Hervorzuheben sind die Überwinterungen von drei Bekassinen an der renaturierten Emscher in Sölde von Mitte Dezember 2007 bis zum 3.3. (veh) und am Lanstroper See mit 6 Nachweisen von 1-2 Vögeln zwischen dem 1.1. und 29.2. (küik). Auch 1 am 21.2. Herrentheyer Bach (wek). Auf dem Frühjahrszug rastend

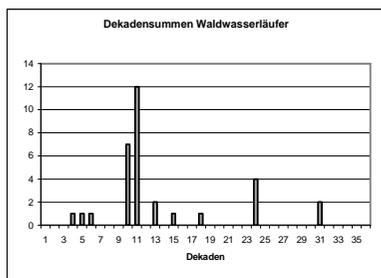
wurden 2 am 8.4. im NSG Buschei (hab, han) und 3 am 12.4. am HRB Dorfbach Brechten (wek) beobachtet. Am Lanstroper See auch 3 am 5.12. und 1 am 13.12. (kük).

Zwergschnepfe *Lymnocyptes minimus*
Vom 15.1. – 7.3. 1 – 5 Vögeln und 11.10. – 13.12. max. 5 am Lanstroper See (kük).

Flussuferläufer *Actitis hypoleucos*
16 Nachweise mit 25 Vögeln, max. 4 am 25.7. am Dortmund-Ems-Kanal in Schwieringhausen (wek). EB 26.4. 1 Pleckenbrink (kre, krr), LB 20.9. 2 NSG Hallerey (neu).



Waldwasserläufer *Tringa ochropus*
21 Nachweise mit 32 Vögeln, max. je 4 am 6.4. und 16.4. Pleckenbrink (bap, hab, han). EB 3.2. 1 Emscher Deusen, LB 2.11. 2 Lanstroper See.



Bruchwasserläufer *Tringa glareola*
Am 15.5. 2 Am Pleckenbrink (hev) und 23.8. 1 NSG Hallerey (ner).

Grünschenkel *Tringa nebularia*
Acht Nachweise mit elf Vögeln: EB 20.4. 1 Pleckenbrink (hab, han), max. 4 26.4.

Pleckenbrink (kre, krr), je 1 3.5. Pleckenbrink und Lanstroper See (Buteo1DO), 27.6. NSG Im Siesack, 28.8., 10.9. und 15.9. je 1 Lanstroper See (wek, kük) und LB 1 27.9. Hallerey (ner).

Alpenstrandläufer *Calidris alpina*
Zwei sehr zutrauliche am 14.10. Deponieteich Lanstrop (kük).

Kampfläufer *Philomachus pugnax*
Drei Vögel am 3.5. am Pleckenbrink (Buteo1DO). Erster Nachweis seit Jahren.

Lachmöwe *Larus ridibundus*
Im NSG Hallerey ein neuer Tiefstand der einst zweitgrößten Brutkolonie in NRW, es brüteten nur 57 Bp (ner, 2007 noch 85). Max. konnten am 29.6. etwa 1000 Vögel, darunter 100 diesj., an der Emscher bei Deusen festgestellt werden. Die Herkunft dieser Jungvögel ist unbekannt, sie kommen zumindest überwiegend nicht aus Dortmund (kre). Im Winter schlafen mehrere hundert Lachmöwen im Hafen auf Dächern. Regelmäßige Zählungen dort sind sehr wünschenswert!

Sturmmöwe *Larus canus*
Nur ganz wenige Meldungen dieser früheren Brutvogelart: 6.4. 1 Hafen (wek), 26.4. 2 ad. Hallerey (kre), 3.5. 1 ad. dort (Buteo1DO), 13.12. 3 überfliegend Körne (hev). Vermutlich wurden viele Vögel aber übersehen.

Silbermöwe *Larus argentatus*
Max. 420 Vögel am 12.1. im Hafengebiet (kre, krr).

Mittelmeermöwe *Larus michahellis*
Am 3.5. 1 ad. überfliegend NSG Im Siesack (Buteo1DO), am 19.11. 1 ad. an der Emscher in Deusen (kre).

Steppenmöwe *Larus cachinnans*
Am 12.01. 1 ad. Stadthafen (kre, krr).

Heringsmöwe *Larus fuscus*
Acht Beobachtungen mit 20 Vögeln: EB 29.3. 3 Hallerey (ner), 5.7. 1 ad. Hallerey

(kre), 12.7. 1 ad., 1 immat. Hallerey (ner), 3.8. 1 ad. Lütgendortmund nach SW z. (kre), 24.8. 2 NSG Im Siesack (wek), 27.8. 3 ad. NSG Dellwiger Bachtal nach S z. (kre), am 13.9. 6 ad. Emscher bei Deusen nach S z. (kre, wew) und LB am 14.9. 2 Holthausen (wek).

Trauerseeschwalbe *Chlidonias niger*
Nur 1 am 12.6. NSG Lanstroper See (wek).

Krabbenmacher *Alle alle*
Todfund am 8.9. am Telekom-Hochhaus (veh, scj); 2. Dortmunder Nachweis.

Turteltaube *Streptopelia turtur*
Erstbeobachtung 30.4. 1 s. NSG Im Siesack (kre). Nur 2 Brutpaare: Je ein Paar in Ellinghausen und Im Siesack (wek, wew).

Kuckuck *Cuculus canorus*
EB 21.4. 1 NSG Im Siesack (hab, han). Die Art scheint immer seltener zu werden, bitte alle Bruthinweise melden!

Schleiereule *Tyto alba*
In einem schlechten Mäusejahr nur 17 Bp im Stadtgebiet (beg, Eulen-AG).

Steinkauz *Athene noctua*
Im gesamten Stadtgebiet 14 Bp (beg, Eulen-AG). Der Bestand hält sich in den letzten Jahren konstant auf niedrigerem Niveau.



Steinkauz in seiner Niströhre Foto: G. Bennen

Uhu *Bubo bubo*
Ein Bp im Dortmunder Süden, das Gelege mit drei Eiern wurde aufgegeben (kos). Am 25.11. einer in Lütgendortmund (osf).

Waldohreule *Asio otus*
Nur wenige Nachweise, bitte alle Bruten und Winterschlafgemeinschaften melden!

Mauersegler *Apus apus*
EB recht früh 12 am 19.4. NSG Hallerey (kre), LB 1 am 6.9. dort (ner), auch früh.

Eisvogel *Alcedo atthis*
Ein gutes Eisvogeljahr mit mind. fünf Bp in Dortmund (neu, osf, scd, kük u.a.).



Eisvogel Foto H. Hirsch

Schwarzspecht *Dryocopus martius*
Einziger Nachweis 1 rufend NSG Ramsloher Bach am 6.11. (kük). Die Art sollte unbedingt mit Klangatrappe kartiert werden.

Mittelspecht *Dendrocopus medius*
Am 16.2. 1 Mengeder Heide (wek). Die Art sollte unbedingt mit Klangatrappe kartiert werden.

Kleinspecht *Dendrocopus minor*
Sehr unzureichende Datenlage, es wurden nur 7 Beobachtungen gemeldet mit Bruthinweisen aus dem NSG Dellwiger Bachtal, NSG Wickeder Ostholz, NSG Auf dem

Brink, Rahmkebachtal/Permakulturpark und Rombergpark (kre, krr, han u.a.). Bitte alle Nachweise melden!

Neuntöter *Lanius collurio*

Je ein ♂ am 18., 19. und 22.06 im NSG Buschei (hab, han); dort auch ein Vogel am 30.06. (wek).

Raubwürger *Lanius excubitor*

Nur eine Beobachtung: Ein Vogel hielt sich am 13.12 in der Nähe des Golfplatzes im Buschei auf (hev).

Saatkrähe *Corvus frugilegus*

Fünf Kolonien in Dortmund mit insgesamt 92 Nestern in Wickede, Schüren, Asseln und Aplerbeck (kos, ner u.a.).

Rabenkrähe *Corvus corone*

Max. 328 am 19.8. im Salinger Feld (kre).

Nebelkrähe *Corvus cornix*

Ein Vogel am 23.3. im NSG Hallerey (buh). Früher war die Art im Winter viel häufiger, da gab es ja noch richtige Winter.

Kolkrabe *Corvus corax*

Drei Beobachtungen: Zwei Vögel am 23.02. den Deusenberg überfliegend (kre, krr). Am 1.6. einer im NSG Ölbachtal (osf) und am 22.11. einer am Flughafen. (krr).

Haubenmeise *Parus cristatus*

Fast keine Meldungen aus dem Dortmund-Süden (s.o.), dafür aber zunehmend in Gärten anzutreffen, vor allem im Raum Oespel, Kley und Lütgendortmund, aber auch in Huckarde und im Rombergpark.



Haubenmeise

Foto F. Ostermann

Tannenmeise *Parus ater*

Nur ganz wenige Nachweise, die belegen, dass die Wälder im Dortmunder Süden nur sehr selten von Ornithologen besucht werden (siehe auch Waldbaumläufer).

Feldlerche *Alauda arvensis*

EB zwei am 9.2. am Deusenberg (wew) LB 28.10. 27 Vögel an der Emscher in Deusen (wew). Maximum waren 100 z. in Loh am 7.10. (ner). Bruten fast nur noch auf Deponien!

Heidelerche *Lullula arborea*

Nur 3 Beobachtungen. Am 14.10. 3 z. über Lütgendortmund (kre), am 18.10. 5 am Flughafen (ner) und am 19.10. 2 über Lütgendortmund (krr).

Uferschwalbe *Riparia riparia*

Sieben Beobachtungen: EB 19.4. 10 an der Emscher in Deusen (kre), 1.8. 1 HRB Scharnhorst (kre), 31.8. 10 z. über Lütgendortmund (kre), 3.9. 16 Lanstroper See (küik), 6.9. ca. 20 am Hengsteysee (kre), 10.9. 18 im Beerenbruch (wek), und LB am 16.9. 1 im NSG Hallerey (buh).

Rauchschwalbe *Hirundo rustica*

EB 3 am 19.3. in Deusen (wew). LB eine am 7.10. in Loh (NER).

Mehlschwalbe *Delichon urbica*

EB 28.3. ein Vogel an der Emscher in Deusen (wek), max ca. 80 am 3.9. ebendort (wek), LB 2 am 12.9. über Lütgendortmund z. (kre).

Waldlaubsänger *Phylloscopus sibilatrix*

Nur zwei Meldungen: am 03.05 ein Vogel im Wickeder Ostholz (ner). Und am 01.08 ein Vogel an der Emscher in Deusen (kre).

Fitis *Phylloscopus trochilus*

Erstbeobachtung und -gesang am 1.4. an der Emscher in Deusen (wek).

Zilpzalp *Phylloscopus collybita*

Beobachtungen vom 5.1. (1), 28.1. (5) und 19.11. (2) an der Emscher in Deusen deuten auf überwinterte Individuen hin (kre,

wek). Am 29.3. 44 singende Vögel NSG Hallerey (ner). Am 23.4. ein „Östlicher“ Zilpzalp *P. c. abietinus/tristis* am Herrentheyer Bach in Groppenbruch (kre, krr). (Nachweis anerkannt von der Avifaunistischen Kommission NRW).



„Östlicher“ Zilpzalp Foto E. Kretzschmar

Rohrschwirl *Locustella luscinioides*

Ein singender am 25.4. im NSG Auf dem Brink (wek).

Feldschwirl *Locustella naevia*

Die Erstbeobachtungen datieren vom 23.4., 1 singend im NSG Auf dem Brink (krr, kre) und 1 Lanstroper See (küik).

Schlagschwirl *Locustella fluviatilis*

Ein singender am 30.5. am Lanstroper See (küik). Der Vogel wurde 31.5. am Lanstroper See gefangen und beringt (küik, prw).

Sumpfrohrsänger *Acrocephalus palustris*

EB 3.5. im NSG Im Siesack (wew) und in Groppenbruch (Buteo1Do). Vergleichsweise niedriger Bestand.

Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus*

Erstbeobachtung am 03.05. im NSG Auf dem Brink (kre). Insgesamt gab es 10 Bp in Lanstrop, 1 im NSG Auf dem Brink und Brutverdacht am Herrentheyer Bach/Groppenbruch.

Gelbspötter *Hippolais icterina*

EB ein singend am 15.5. in Ellinghausen (wek).

Mönchsgrasmücke *Sylvia atricapilla*
EB 08.03. in Lütgendortmund (osf).

Gartengrasmücke *Sylvia borin*

EB 30.4 1 singend an der Emscher in Deusen (kre).

Klappergrasmücke *Sylvia curruca*

EB 18.4. an der Feldstraße (han).

Dorngrasmücke *Sylvia communis*

EB 20.4. 1 singend im Siesack (wek).

Sommergoldhähnchen *Regulus ignicapillus*

Nur vier Meldungen, die nicht annähernd das Auftreten der Art widergeben: EB 31.3. 1 s. Bezirksfriedhof Marten (kre, krr), 18.6. 1 s. Rombergpark (kre), ungewöhnlich 1 am 7.10. im Stadtgarten in der City (ner), LB 14.12. 1 Haus Kurl (prw).

Gartenbaumläufer *Certhia brachydactyla*

Erstgesang am 26.1. im Rombergpark (kre).



Gartenbaumläufer

Foto F. Ostermann

Waldbaumläufer *Certhia familiaris*

Nur zwei Nachweise: Beim Birdrace am 3.5. konnte Buteo1Do einen Vogel in Syburg hören. Der andere Nachweis stammt aus dem NSG Buschei vom 8.3. (hev). Eine gezielte Suche in den Wäldern des Dortmunder Südens wäre wünschenswert (s. Tannenmeise).

Seidenschwanz *Bombycilla garrulus*

Nur eine Beobachtung. 31 Vögel am 30.11. in Mengede (hag).

Ringdrossel *Turdus torquatus*

2 Beobachtungen: 20.4. ein Paar in Lanstrop (han, hab), 30.4. 1♂ im NSG Ölbachtal (osf).

Wacholderdrossel *Turdus pilaris*

Als Brutvogel inzwischen extrem selten geworden, Bruthinweise gab es nur noch aus der Umgebung des Westfalenparkes, aus Aplerbeck und vom Pleckenbrink/Wickeder Ostholz (kre, hev u.a.). Max. 66 am 18.11. Pleckenbrink (veh).

Rotdrossel *Turdus iliacus*

EB am 14.9. eine in Holthausen (wek). LB 30.3. 10 im Rombergpark (hab, han). Max. ein Trupp von 47 Vögeln im NSG Im Siesack am 17.10 (wek).

Singdrossel *Turdus philomelos*

EB am 10.02. in vollem Gesang am Lanstroper See (wek). LB an einem sehr späten Termin dem 10.12. im Rombergpark (kre).

Grauschnäpper *Muscicapa striata*

EB 30.4. 1 s. NSG Mengeder Heide (kre).

Trauerschnäpper *Ficedula hypoleuca*

Nur 4 Beobachtungen: 27.4 1 s. ♂ im NSG Auf dem Brink (wek). 29.4. 1♂ in Lütgendortmund (osf). 1.5. 1 s. ♂ am Herrentheyer Bach/Groppenbruch (wek). 13.09. 1 Weibchen in der Hallerey (ner).

Braunkehlchen *Saxicola rubetra*

Zahlreiche Durchzugsbeobachtungen, EB 30.4. 2♂, 4♀ im NSG Ölbachtal (osf), LB 11.9. 4 am Hausacker (wek). Am 1.6. noch 1♂ im Ölbachtal (osf), aber keine weiteren Bruthinweise.

Schwarzkehlchen *Saxicola torquata*

Nur zwei Beobachtungen, keine Bruthinweise: 19.3. 1♂ Schürener Feld (kos), 12.10. 1 Holthausen (wek).

Nachtigall *Luscinia megarhynchos*

EB 22.4. 1 an der Emscher in Deusen (wek); mind. 12 Reviere. Bitte alle Beobachtungen melden!

Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros*

EB 15.3. 1♂ Sölde (kos), LB 12.10. 3 in Holthausen (wek). Die Beobachtung eines ♂ im PK am 23.12. in Brackel (prw) weist auf Überwinterung hin. Bitte alle Winternachweise melden!



Hausrotschwanz Foto F. Ostermann

Gartenrotschwanz *Phoenicurus phoenicurus*

Nur zwei Nachweise: 23.4. 1♂ s. NSG Beerenbruch (kre, krr) und 19.6. ein Bp mit zwei juv. in Sölde (glb). Bitte alle Beobachtungen melden!

Steinschmätzer *Oenanthe oenanthe*

Zahlreiche Zugbeobachtungen dieser ehemaligen Brutvogelart; EB schon 23.3. 1 am Deusenberg (wek), LB 29.10. 1♀ Flughafen (ner).

Baumpieper *Anthus trivialis*

Auch diese Art scheint unmittelbar vor dem völligen verschwinden zu stehen: Es wurde nur noch ein Brutnachweis aus dem NSG Im Siesack gemeldet (wew). Ansonsten einige Zugbeobachtungen, EB 20.4. 4 NSG Lanstroper See (hab, han), LB 3 NSG Dellwiger Bachtal (kre).

Wiesenieper *Anthus pratensis*

Die Situation ist ähnlich dramatisch wie beim Baumpieper, lediglich 12 Bp an der Deponie Lanstrop und 1-2 Bp am Deusenberg wurden gemeldet (kre). Bitte alle Bruthinweise melden! Wie bei der Feldlerche nur noch auf Deponien! Häufiger auf dem Zug, max. 62 am 7.10. in

Deusen an der Emscher (wek), am 19.12. noch ca. 30 an der Emscher in Sölde (veh).

Gebirgsstelze *Motacilla cinerea*

Zahlreiche Januar- und Dezemberrachweise vor allem von der Emscher in Deusen, aber auch von Haus Rodenberg und aus Asseln (kre, veh, pab u.a.). Bitte alle Bruten melden!

Wiesenschafstelze *Motacilla flava*

Viele Meldungen aus beiden Zugperioden. EB am 6.4. eine im Rahmkebachtal (han, hab). Die LB datiert vom 14.9. von 12 Vögeln in Holthausen (wek). Fast keine Bruthinweise, bitte alle melden.

Thunbergschafstelze *Motacilla thunbergi*

Zwei Beobachtungen: 30.4. 7 im Siesack (kre) und am 22.9. 1 an der Emscher in Deusen. Es ist wahrscheinlich, dass diese Art häufiger durchzieht als gemeldet. Zur Zugzeit sollte man sich jede Schafstelze also genau anschauen.

Bergfink *Fringilla montifrigilla*

EB 10.10. 2 am Gut Königsmühle (wek). LB 5 Vögel in Deusen am 7.4. (wek). Das Maximum waren über 20 Vögel am 24.3. in Wickede (bap).

Girlitz *Serinus serinus*

Nur wenige Meldungen aus 2008. Ist der Girlitz so selten geworden in Dortmund? Es liegen nur vier Beobachtungen vor. 21.5. 1 in Mengede (wek), 11.7. 1 im Ölbachtal (kre), 1.8. 1 Pleckenbrink (kre) und 2.11. 4 am Lanstroper See (bap, bar).

Erlenzeisig *Carduelis spinus*

EB 2 schon vom 14.9. im Mastbruch (kre). LB 1 am 21.4. in Lütgendortmund (kre). Ansonsten eine Reihe von Winterbeobachtungen mit Trupps von teilweise über 40 Vögeln am 15.10. am Dellwiger Bach (kre). Am 29.2. sang einer in Loh (ner).

Birkenzeisig *Carduelis flammea*

Vermutlich nur ein Bp in Dortmund am Pleckenbrink (kre). Ansonsten nur Winterbeobachtungen. Erwähnenswert sind 2

Individuen der Unterart *flammea* im Rombergpark am 26.11. (kre).

Rohrhammer *Emberiza schoeniclus*

Mind. 29 BP in Dortmund in folgenden Gebieten: Hallerey 2, Herrentheyer Bach/Groppenbruch 1, Auf dem Brink 4, RHB Scharnhorst 6, Mastbruch 2, Lanstroper See 8, Ölbachtal 6 (osf, ner u.v.a.).

Literatur

KRETZSCHMAR, E. (1988): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1987. Natur- und Tierschutz in Dortmund 3 (1): 39 – 46.

KRETZSCHMAR, E. (1989): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1988. Dortmund. Faun. Mitt. 1: 1 – 13.

KRETZSCHMAR, E. (1990): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1989. Dortmund. Faun. Mitt. 1: 1 – 15.

Kretzschmar, E. (1991): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1990. Dortmund. Faun. Mitt. 1: 1 – 13.

Kretzschmar, E. (1992): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1991. Dortmund. Faun. Mitt. 1: 1 – 14.

KRETZSCHMAR, E. (1993): Ornithologischer Sammelbericht für Dortmund 1992. Dortmund. Faun. Mitt. 1: 1 – 11.

MUNLV NRW (2007): Geschützte Arten in NRW. Vorkommen, Erhaltungszustand, Gefährdungen, Maßnahmen. Düsseldorf.

NOTTMEYER-LINDEN, K., M. JÖBGES, E. KRETZSCHMAR, P. HERKENRATH & M. WOIKE (1999): Rote Liste der gefährdeten Vogelarten Nordrhein-Westfalens. 4. Fassung. In: LÖBF: Rote Liste der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Nordrhein-Westfalen. Schriftenreihe der LÖBF Band 17: 325 – 373. Recklinghausen.

Kranich	L	B	H	S		E	R	L	D	Ö	W	A			G					DO
Flussregenpfeifer				S	P	E		L				S			H					DO
Sandregenpfeifer								L												DO
Kiebitz	L	B		S	P	E		L				A	S		H	G	SF			DO
Waldschnepfe	L																			DO
Bekassine								L							G		B			DO
Zwergschnepfe								L												DO
Großer Brachvogel																				DO
Regenbrachvogel																				DO
Flussuferläufer			H	S	P	E		L							H	G				DO
Waldwasserläufer				S	P	E		L		Ö							B	M		DO
Bruchwasserläufer			H		P															DO
Grünschenkel			H	S	P			L												DO
Alpenstrandläufer								L												DO
Kampfläufer					P															DO
Lachmöwe	L	B	H	S	P	E	R	L		Ö	W	A	S		H	G	SF	B	M	DO
Sturmmöwe			H					L												DO
Heringsmöwe	L		H	S		E		L												DO
Silbermöwe	L		H			E		L			W				H					DO
Mittelmeermöwe				S		E														DO
Steppenmöwe																				DO
Trauerseeschwalbe								L												DO
Krabentaucher																				DO
Straßentaube	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Hohltaube	L		H	S		E	R	L	D	Ö		A				G	SF			DO
Ringeltaube	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Turteltaube				S																DO
Türkentaube	L		H				R	L												DO
Wellensittich	L																			DO
Kuckuck	L		H	S		E		L		Ö		A		M						DO
Schleiereule		B				E						A						B		DO

Uhu	L																			DO
Steinkauz		B				P			L				A						B	DO
Waldkauz	L	B	H	S		E		L	D	Ö					M	H				DO
Waldohreule	L																			DO
Mauersegler	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Eisvogel	L	B	H	S		E	R	L		Ö	W	A	S	M	H					DO
Grünspecht	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H					DO
Schwarzspecht								L												DO
Buntspecht	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W		S	M	H	G	SF		M	DO
Mittelspecht																				DO
Kleinspecht	L		H					R	L			A								DO
Pirol										Ö										DO
Elster	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Eichelhäher	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF		M	DO
Dohle	L	B	H	S		E		L			W	A	S					B	M	DO
Saatkrähe	L		H		P	E		L		Ö		A		M		G				DO
Rabenkrähe	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Nebelkrähe			H																	DO
Raubwürger																				DO
Kolkrahe						E				Ö										DO
Neuntöter																				DO
Blaumeise	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Kohlmeise	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO
Haubenmeise	L		H					R		Ö				M						DO
Tannenmeise	L							R												DO
Sumpfmehse	L	B	H	S				R		D	Ö	W		S		G				DO
Weidenmeise	L	B	H					R			Ö				M					DO
Schwanzmeise	L		H			E	R	L	D	Ö	W		S	M					M	DO
Feldlerche	L		H			E		L		Ö						G		B		DO
Heidelerche	L																			DO
Uferschwalbe	L	B				E		L					S		H					DO

Rauchschwalbe	L	B	H	S	P	E		L		Ö		A			H		SF	B	M	DO	
Mehlschwalbe	L		H	S	P	E	R	L		Ö					M	H	SF				DO
Fitis	L	B	H	S		E		L		Ö	W	A	S	M	H	G		B	M	DO	
Zilpzalp	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Waldlaubsänger						E															DO
Feldschwirl				S		E		L				A									DO
Rohrschwirl												A									DO
Schlagschwirl								L													DO
Teichrohrsänger				S				L				A				G					DO
Sumpfrohrsänger	L		H	S				L		Ö						G					DO
Gelbspötter	L		H	S		E		L		Ö		A									DO
Mönchsgrasmücke	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G		B	M	DO	
Gartengrasmücke	L		H	S		E				D	Ö	A								M	DO
Klappergrasmücke	L		H	S		E		L		Ö		A									DO
Dorngrasmücke	L		H	S		E		L		Ö		A	S	M		G	SF		M	DO	
Wintergoldhähnchen	L		H				R			Ö	W										DO
Sommeregoldhähnchen							R														DO
Seidenschwanz																					DO
Kleiber	L	B	H	S			R			Ö	W			M	H					M	DO
Gartenbaumläufer	L	B	H			E	R	L	D	Ö	W			M	H					M	DO
Waldbaumläufer																					DO
Zaunkönig	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G		B	M	DO	
Star	L	B	H	S	P	E	R	L		Ö	W	A	S			SF	B	M	DO		
Misteldrossel	L	B	H			E	R		D	Ö	W				H						DO
Amsel	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Ringdrossel								L		Ö											DO
Wacholderdrossel			H		P		R	L		Ö				M							DO
Rotdrossel	L		H	S		E	R								G						DO
Singdrossel	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Grauschnäpper						E									G				M	DO	
Trauerschnäpper	L		H									A			G						DO

Braunkehlechen	L									S											DO
Schwarzkehlchen																					DO
Rotkehlchen	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Nachtigall	L					S		E			Ö				H						DO
Hausrotschwanz	L					S					L	Ö	W					SF			DO
Gartenrotschwanz		B																			DO
Steinschmätzer	L					S	P	E				Ö									DO
Heckenbraunelle	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Hausperling	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö		A		M		G	SF	B	M	DO	
Feldsperling	L		H								L	Ö				G					DO
Baumpieper	L		H	S	P	E		L									SF	B		DO	
Wiesenspieper	L				S	P	E		L												DO
Gebirgsstelze	L	B	H	S		E	R			Ö	W										DO
Thunbergshafstelze						S															DO
Wiesenschafstelze	L				S	P	E														DO
Bachstelze	L	B	H	S	P	E		L		Ö	W	A	S				SF		M	DO	
Buchfink	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Bergfink	L					S		E	R												DO
Kernbeißer	L		H									A									DO
Dompfaff	L		H				E	R	L	D		W	S						M	DO	
Girlitz	L					P			L		Ö										DO
Grünfink	L	B	H	S	P	E	R	L	D	Ö	W	A	S	M	H	G	SF	B	M	DO	
Stieglitz	L		H	S	P	E		L		Ö	W	A	S						M	DO	
Erlenzeisig	L	B	H	S		E	R	L		Ö	W	A	S	M							DO
Bluthänfling	L		H	S		E		L		Ö		A									DO
Birkenzeisig	L		H			P	E	R					S								DO
Goldammer	L				S	P	E		L		Ö					G	SF	B		DO	
Rohrhammer			H				E		L		Ö	A	S	M		G					DO
Summe Gesamt	102	61		103	80	59	95	60	106	37	80	53	63	50	53	60	48	35	38	45	174

	I	II	III																						
Goldammer			X	X	X					X	X	X			X	X	X			X	X	X			
Rohrammer			X		X	X	X			X	X	X			X	X	X			X					X